

STIFTUNG FRAUENKIRCHE DRESDEN

MEDIEN UND DIGITALES



Stiftung Frauenkirche Dresden – Georg-Treu-Platz 3 – 01067 Dresden

Grit Jandura

Georg-Treu-Platz 3

01067 Dresden

Tel. (0351) 656 06 120

presse@frauenkirche-dresden.de

Pressemitteilung | 05. Januar 2023

Prüfen, pflegen, putzen

Eine knappe Woche bleibt die Frauenkirche Dresden Handwerkern vorbehalten. Eine Ruhepause ist das für das Gebäude dennoch nicht: Zahlreiche Wartungs- und Reinigungsarbeiten stehen an.

Vom 09.-14. Januar gehen in der Frauenkirche ausnahmsweise keine Gäste, sondern Tischler, Maler, Restauratoren, Techniker und Reinigungsfachkräfte ein und aus. Dann werden elektrische Anlagen gewartet, das Holzgestühl aufgearbeitet sowie Tür- und Wandflächen ausgebessert. In den letzten beiden Tagen wird die Kirche von der Laterne bis zur Unterkirche gründlich gereinigt.

»Viele Aufgaben der Schließwoche sind jährlich anfallende Tätigkeiten, gerade was technische Wartungsarbeiten, die Pflege des Holzgestühls und die Reinigung von Böden und sonstigen Oberflächen angeht«, erklärt Thomas Gottschlich, leitender Architekt der Stiftung Frauenkirche Dresden. Er plant und übersieht die Arbeiten der Schließzeit, die es seit 2008 stets Anfang Januar gibt. »Zusätzlich werden wir in diesem Jahr fast 1.000 Meter Kabel zum perspektivischen Aufbau eines W-Lan-Netzes verlegen lassen, es werden Gerüste in den Treppentürmen für spätere Arbeiten an den Fenstergaupen gestellt und Restauratoren nehmen sich des alten Kuppelfundstücks im Hauptkuppelraum und einer Altarfigur besonders an.«

Insgesamt werden über 40 Personen aus 15 Gewerken vor Ort sein. Damit sie zügig und in enger Taktung arbeiten können, bleibt die Kirche in dieser Zeit komplett geschlossen, auch der Kuppelaufstieg ist zu. Nachdem bis einschließlich Samstag alle Arbeiten abgeschlossen sind, kann am 2. Sonntag nach Epiphania am 15. Januar, 11 Uhr, wieder regulär Gottesdienst gefeiert werden. Der Kuppelaufstieg öffnet voraussichtlich bereits wieder am Samstag, dem 14. Januar (10-16 Uhr).

Gute Pflege zahlt sich aus – kostet aber

Die Schließtage sind notwendig, um Maßnahmen zu ermöglichen, die ein kontinuierliches Arbeiten über mehrere Tage erfordern, z.B. das Aufbringen und Trocknen von Lasuren und Farbaufträgen. Bewusst wird hierfür eine eher besucherschwache Zeit genutzt. Auf diese Weise wird der Kirchraum für die Nutzungsanforderungen des Jahres ertüchtigt und in gutem Zustand erhalten.

Vorsitzender des Stiftungsrates
Joachim Hoof

Geschäftsführung
Pfarrer Markus Engelhardt
Maria Noth

Kontakt:
Georg-Treu-Platz 3, 01067 Dresden
Tel.: (0351) 656 06 100

stiftung@frauenkirche-dresden.de
www.frauenkirche-dresden.de

Geschäftskonto Commerzbank AG
IBAN: DE 29 8508 0000 0456 7717 00
BIC: DRES DE FF 850

Spendenkonto Commerzbank AG
IBAN: DE 60 8508 0000 0459 4885 00
BIC: DRES DE FF 850

Für die Maßnahmen der Schließwoche wendet die Stiftung jährlich ca. 45.000 EUR auf – Kosten, sie sie selbst schultern muss. »Die gemeinnützige Stiftung Frauenkirche Dresden trägt sich wirtschaftlich komplett selbständig. Spendenmittel sind dabei ein wesentliches Standbein«, so Geschäftsführerin Maria Noth. »Wir sind außerordentlich dankbar für jede finanzielle Unterstützung von Menschen aus nah und fern, gerade in diesen herausfordernden Zeiten. Die Kosten der Energiekrise schlagen natürlich auch bei uns stark durch.«

Dankenswerterweise unterstützen die Gesellschaft zur Förderung der Frauenkirche sowie private Spenderinnen und Spender die baulichen Erhaltungsmaßnahmen kontinuierlich und maßgeblich.

Spendenkonto

IBAN: DE 60 8508 0000 0459 4885 00 | BIC DRESDEFF850 | Commerzbank AG

Schließzeit 2023

Kirchraum Mo, 09. – Sa, 14. Januar 2021

Kuppelaufstieg Mo, 09. – Fr, 13. Januar 2021 (vorauss.)

Angebote Sonntag, 15.01.

11 Uhr **Gottesdienst** | Frauenkirchenpfarrer Markus Engelhardt

13-16.30 Uhr **Offene Kirche** | Besichtigungsmöglichkeit

18 Uhr **Anglikanischer Gottesdienst** | Reverend Ricky Yates

Fototermin

Am Montag, 09. Januar, besteht von 10.30 bis 11.30 Uhr die Möglichkeit, einen Blick in die Kirche und auf die Wartungsarbeiten zu werfen. Thomas Gottschlich steht in dieser Zeit für Fragen zur Verfügung. Bitte melden Sie sich dazu bis Freitag, 6. Januar 2023, unter (0351) 656 06 120 oder presse@frauenkirche-dresden.de an. Vielen Dank.